

**„Qualität durch Kompetenz. Das Beccaria-
Qualifizierungsprogramm“**

von

Dr. Anja Meyer

Dokument aus der Internetdokumentation
des Deutschen Präventionstages www.praeventionstag.de
Herausgegeben von Hans-Jürgen Kerner und Erich Marks im Auftrag der
Deutschen Stiftung für Verbrechenverhütung und Straffälligenhilfe (DVS)

Zur Zitation:

Anja Meyer: Qualität durch Kompetenz. Das Beccaria-Qualifizierungsprogramm, in: Kerner, Hans-Jürgen u. Marks, Erich (Hrsg.), Internetdokumentation des Deutschen Präventionstages. Hannover 2010, www.praeventionstag.de/Dokumentation.cms/1031

QUALITÄT DURCH KOMPETENZ

Das Beccaria- Qualifizierungsprogramm

Dr. Anja Meyer

15. Deutscher Präventionstag

11. Mai 2010

Berlin



Hintergrund



Beccaria-Programm: Qualität in der Kriminalprävention

- ▣ 1. Beccaria-Projekt: Qualitätsmanagement (2003-2005)
- ▣ 2. Beccaria-Projekt: Aus- und Weiterbildung (2005-2007)
- ▣ 3. Beccaria-Projekt: Wissenstransfer (2008-2011)



EU finanzierte Projekte
10 Partnerorganisationen

Namensgeber: Beccaria

Rechtsphilosoph, Kriminalpolitiker,
Aufklärer (1738-1794)

- Prävention statt Repression
- Ablehnung von Folter und Todesstrafe



„Besser ist es, den Verbrechen
vorzubeugen, als sie zu bestrafen“
(1764)

Weiterbildung: Wieso, weshalb, warum...? Wer nicht fragt, bleibt...

Ausgangssituation

Aufklären über Thema Qualität; Qualität durch
Qualifizierung

Ziele

- ▣ Vermittlung von Fachwissen
- ▣ Kompetenzerweiterung
- ▣ Verbesserung der beruflichen Praxis
- ▣ Erhöhung der Professionalisierung

Zielgruppe

Personen, die in kriminalpräventiv relevanten Bereichen
tätig sind

Beccaria- Qualifizierungsprogramm

Fax 0511 120-5272

Hiermit melde ich mich verbindlich zur
Teilnahme am **Beccaria-Qualifizierungsprogramm
Kriminalprävention 2011** an.

- Teilnahme an allen 4 Modulen
oder 1. Modul **Kriminologie**
 2. Modul **Kriminalprävention**
 3. Modul **Projektmanagement**
 4. Modul **Projektbegleitung**

Vorname	
Name	
Funktion	
Institution	
Straße / Hausnr.	
Post/leitzahl / Ort	
Bundesland	
Telefon	
E-Mail	
Datum	
Unterschrift	

Anmeldeformular

per Fax: 0511 120-52 72

Anmeldeformular online unter:
www.lpr-niedersachsen.de
oder www.beccaria.de



Kontakt

Landespräventionsrat Niedersachsen
Niedersächsisches Justizministerium
Am Waterlooplatz 5A
30169 Hannover

Informationen und das Anmeldeformular
finden Sie unter www.lpr.niedersachsen.de
sowie unter www.beccaria.de

Wenn Sie Fragen haben, kontaktieren Sie:

Dr. Anja Meyer:
anja.meyer@mj.niedersachsen.de

Dr. Marc Coester:
marc.coester@mj.niedersachsen.de

Christiane Klages:
christiane.klages@mj.niedersachsen.de

oder rufen Sie uns an:
Telefon 0511 120-52 55

Das Beccaria-
Qualifizierungsprogramm
Kriminalprävention 2011

Qualität durch
Kompetenz



Das Qualifizierungsprogramm des Landespräventionsrates
Niedersachsen ist benannt nach dem Kriminalpolitiker
Cesare Beccaria (1738-1794).



Prevention of and Fight Against Crime 2007
With financial support from the Prevention of and Fight
Against Crime Programme European Commission -
Directorate-General Justice, Freedom and Security

Qualität durch
Kompetenz

Das Beccaria- Qualifizierungsprogramm 2011

Der Landespräventionsrat Niedersachsen bietet zum vierten Mal das **Beccaria-Qualifizierungsprogramm Kriminalprävention** an.

Zielgruppe sind Personen, die im kriminalpräventiv relevanten Bereichen tätig sind.

Im Vordergrund steht die Vermittlung von anwendungsbezogenem Wissen aus dem Gesamtbereich der Kriminalprävention, insbesondere Basiswissen in Kriminologie und Projekt- und Qualitätsmanagement.

Nach Abschluss des Qualifizierungsprogramms sind die Teilnehmenden qualifiziert:

- Fachliche Informationen (kriminologische Literatur, Forschungsergebnisse etc.) kritisch zu bewerten,
- Präventionsprojekte unter Hinzuziehung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse und Daten zu entwickeln und umzusetzen,
- Ziel- und Zielgruppenreichung präventiver Maßnahmen zu überprüfen.

„Wissen um sein
Nichtwissen ist Größe“

Lao-Tse

Module

Das **Qualifizierungsprogramm Kriminalprävention** besteht aus vier Modulen: 1. Kriminologie, 2. Kriminalprävention, 3. Projektmanagement, 4. Projektbegleitung.

Die vermittelten Lehrinhalte sind wissenschaftlich fundiert und zugleich anwendungsorientiert. Das erworbene Wissen fließt so in die tägliche Präventionsarbeit ein.

Das Qualifizierungsprogramm dauert ein Jahr. Jedes Modul umfasst zwei Wochenenden. Die Teilnehmerzahl ist auf max. 27 Personen pro Modul begrenzt.

1. Modul Kriminologie

11. – 12. Februar 2011 und
11. – 12. März 2011

2. Modul Kriminalprävention

08. – 09. April 2011 und
06. – 07. Mai 2011

3. Modul Projektmanagement

24. – 25. Juni 2011 und
26. – 27. August 2011

4. Modul Projektbegleitung

30. September bis 01. Oktober 2011 und
11. – 12. November 2011

Das Angebot ist berufsbegleitend konzipiert. Beginn der Präsenzveranstaltung ist jeweils freitags um 13.30 Uhr. Sie endet samstags um 16.30 Uhr. Neben den Präsenzveranstaltungen sind Stunden für Vor- und Nachbereitung einzukalkulieren.

Abschluss

Nach erfolgreicher Absolvierung aller vier Module wird das Zertifikat **Fachkraft für Kriminalprävention** verliehen. Bei Belegung nur einzelner Module erhalten die Teilnehmenden eine Teilnahmebescheinigung.

Dozenten

Die Dozenten zeichnet langjährige Lehrtätigkeit an Universitäten, Fachhochschulen bzw. in der Erwachsenenbildung aus:

Prof. Dr. Jochen-Thomas Werner
Sozial- und Kulturwissenschaftler
Modul Kriminologie

Thomas Müller
Leiter eines Polizeikommissariats
Modul Kriminalprävention

Dr. Olaf Lobermeier
Sozialwissenschaftler
Module Projektmanagement & Projektbegleitung

Teilnahmegebühr

240,- Euro pro Modul
für Teilnehmende aus Niedersachsen

290,- Euro pro Modul
für Teilnehmende aus anderen Bundesländern

Die Gebühren beinhalten den Weiterbildungsbesuch, Verpflegung, Übernachtungskosten und Lehrmaterialien.

Veranstaltungsort

Die Weiterbildung findet in Bad Nenndorf statt (Hotel Esplanade).

Die Reservierung der Zimmer erfolgt über den Landespräventionsrat Niedersachsen. Mit der Anmeldung erhalten Teilnehmende eine Anmeldebestätigung, Rechnung und Wegbeschreibung.

Module



Zeitumfang



- ▣ Dauer: 1 Jahr
- ▣ Pro Modul: 2 Wochenenden
- ▣ Berufsbegleitend
- ▣ Präsenzveranstaltung; Beginn freitags um 13:30; Ende samstags um 16.30
- ▣ + Vor- und Nachbereitungszeit

Teilnahmegebühr

- ▣ 240,-€ pro Modul = Teilnehmende aus Niedersachsen
- ▣ 290,- € pro Modul = Teilnehmende aus anderen Bundesländern

Beeinhaltet:

- ▣ Weiterbildungsbesuch, Verpflegung, Übernachtung, Arbeitsmaterialien





BECCARIA - Programm

Qualität in der Kriminalprävention

[Startseite](#)

Qualifizierungsprogra

- Fragen / Antworten
- Schulungsunterlagen
 - Jahrgang 2010
 - Jahrgang 2009
 - Jahrgang 2008
- AG KP-Fachkraft
- Fotos
- Profile
- Kontakt



Login

Sie müssen sich mit einem Passwort einloggen.

Ihr Passwort

Zusammensetzung der Teilnehmenden

Anzahl: 27
Altersspanne von
24 - 65

Kommunaler Rat

Landespräventionsrat

Schule

Polizei

Opferhilfe

Jugendpflege, -hilfe

Sozialarbeit

Vorschulbereich



Dozenten

Kriminologie

Prof. Dr. Jochen-Thomas Werner

Kriminalprävention

Thomas Müller

Projektmanagement und Projektbegleitung

Dr. Olaf Lobermeier



Veranstaltungsort

- ▣ 2008 Bad Nenndorf
- ▣ 2009 Hannover
- ▣ 2010 Hannover
- ▣ 2011 Bad Nenndorf (ca. 26 km westlich von Hannover)



Lehrinhalte Kriminologie

- ▣ Geschichte der Kriminologie
- ▣ Grundbegriffe der Kriminologie
- ▣ Kriminalitätstheorien
- ▣ Empirisch-kriminologische Forschungsmethoden
- ▣ Kriminalstatistiken (z.B. PKS)
- ▣ Einblick in die kriminologische Dunkelfeldforschung
- ▣ Viktimologie

Lehrinhalte Kriminalprävention

- ▣ Grundbegriffe, Systematisierung und die grundsätzliche Bedeutung der Kriminalprävention
- ▣ Kommunale Kriminalprävention
- ▣ Institutionen, Gremien, und Strukturen der Kriminalprävention auf Landes- und Bundesebene
- ▣ Ausgewählte Themenfeldern in der Kriminalprävention und aktuelle Programme
- ▣ Exemplarische wirkungsorientierte Programme und Projekte
- ▣ Rechtliche Grundlagen der Kriminalprävention

Lehrinhalte Projektmanagement

- ▣ Methoden der Qualitätssicherung und Selbstevaluation
- ▣ Projektkonzeption
- ▣ Analyse von Problemlagen, Zielbestimmung, Messung des Projekterfolgs
- ▣ Meilensteine, Projektstrukturplan, Ressourcenplan, Ablaufpläne, Monitoring, Projekttagebücher, Stärke-Schwächen-Analyse
- ▣ Evaluationsformen und Evaluationstypen
- ▣ Evaluationsmethoden
- ▣ Dokumentation und Überprüfung von Projekten
- ▣ Projektabschluss

Lehrinhalte: Projektbegleitung

Ziel:

gewonnenes Wissen (Kriminologie, Kriminalprävention und Projektmanagement) praktisch anwenden.

Inhalte:

In Arbeitsgruppen erarbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Konzept zu einem kriminalpräventiven Thema. Das Konzept soll sich:

- a.) auf ein Problem beziehen, zu dem bereits in der Vergangenheit gearbeitet worden ist.
- b.) auf ein aktuelles Problem oder aber
- c.) auf ein fiktives Problem.

Qualifizierungsziele

Nach Abschluss:

- ▣ Fachliche Informationen (kriminologische Literatur, Forschungsergebnisse etc.) kritisch zu bewerten.
- ▣ Präventionsprojekte unter Hinzuziehung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse und Daten zu entwickeln und umzusetzen.
- ▣ Ziel- und Zielgruppenerreichung präventiver Maßnahmen zu überprüfen.

Nebeneffekte

- ▣ Fachlicher Austausch zwischen verschiedenen Professionen
- ▣ Kooperationsbeziehungen; Kontaktnetzwerk:
 - 1. Beccaria-Alumni-Fachtagung der „Kriminalpräventionsfachkräfte“ in Lüneburg Herbst 2009
 - 2. Beccaria-Alumni-Fachtagung der „Kriminalpräventionsfachkräfte in Wolfsburg Herbst 2010

Abschluss: „Fachkraft für Kriminalprävention“



Evaluation

Schriftliche Teilnehmerbefragung

- ▣ Dozenten
- ▣ Inhalt der Module
- ▣ Rahmenbedingungen

Ergebnisse 2009

- ▣ Modul Kriminologie = 2,3
- ▣ Modul Kriminalprävention = 1,3
- ▣ Modul Projektmanagement = 1,8
- ▣ Modul Projektbegleitung = 1,5

Ergebnis 2010

- ▣ Modul Kriminologie: 1,7

Stimmen der Teilnehmenden

Thomas Flocken - Qualifizierungsprogramm 2008:

„Ich habe viel für die eigene (tägliche) Arbeit mitnehmen können, nicht zuletzt weil es immer möglich war, die Lerninhalte mit eigenen Erfahrungswerten in Relation zu stellen. Unsere Projektplanung wurde dadurch optimiert. Aber die Weiterbildung hat mich auch mutiger gemacht, wenn es darum geht vor Entscheidungsträgern unsere Arbeit zu legitimieren und für bessere Gelingensbedingungen zu argumentieren.“

Dr. Martin Eichhorn - Qualifizierungsprogramm 2009 :

"Als Quereinsteiger war der Abschluss des Qualifizierungsprogrammes für mich besonders wichtig, denn er rundet mein Profil ab. Die vermittelten Themen orientieren sich an der Praxis. Den kollegialen Austausch mit den übrigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer empfand ich als besonders fruchtbringend, gerade auch, weil sie aus verschiedenen Berufsfeldern kamen. Ich nahm vieles mit."

? Noch Fragen?

?

?

?

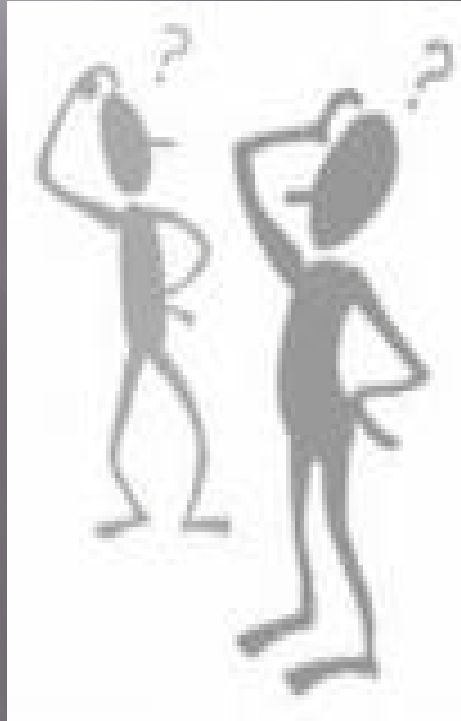
??

?

?

?

?



Wenn nicht, dann melden Sie
sich an:

*„Eine Investition in Wissen
bringt immer noch die besten Zinsen“*

- Benjamin Franklin-

www.beccaria.de

www.lpr.niedersachsen.de



Herzlichen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit

